

Heinz Plank

Nutidens exlibriskunstnere 74
Exlibriskünstler der Gegenwart 74
Contemporary Bookplate Artists 74

Frederikshavn Kunstmuseum & Exlibrissamling
23. marts til 4. maj 2013

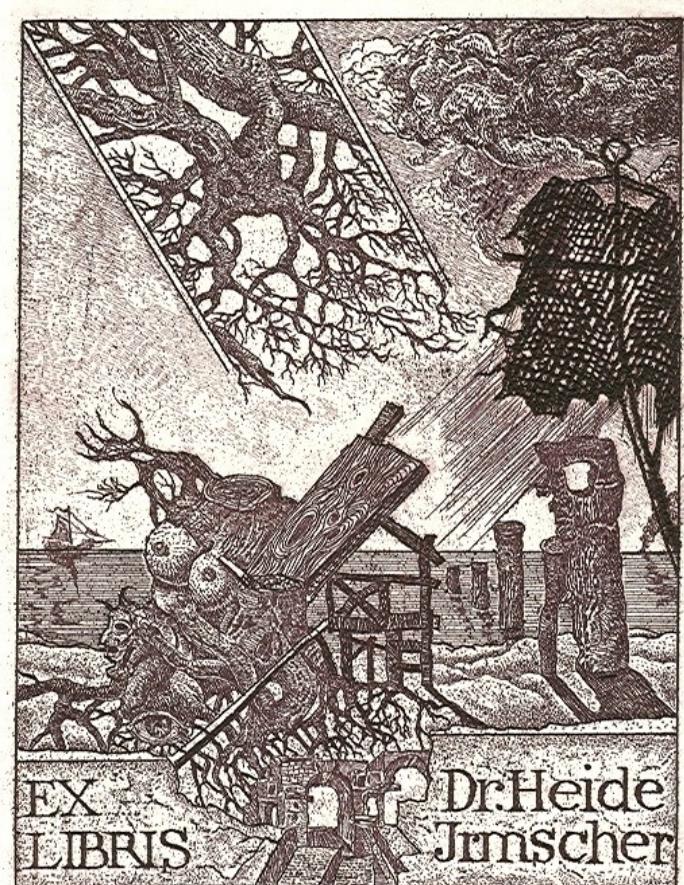


Heinz Plank



Plank
+ '86

Frederikshavn Kunstmuseum ejer en af de største exlibris-samlinger i verden og ser det som sin opgave gennem regelmæssige udstillinger at skabe interesse for denne knap så kendte men interessante del af den grafiske kunst.

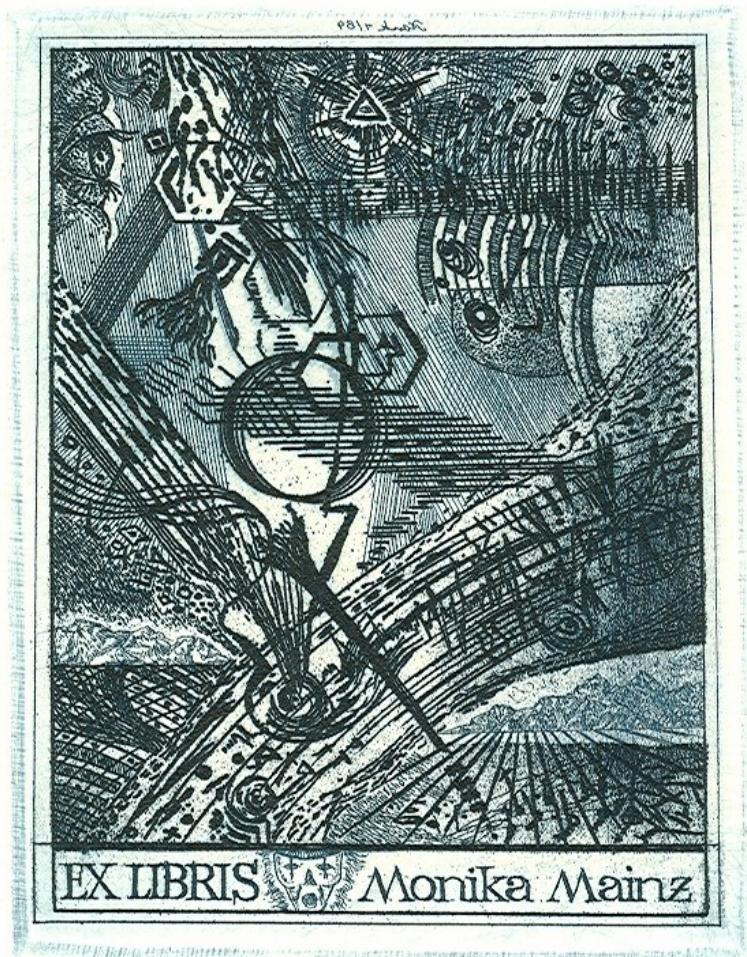


A handwritten signature in cursive script, appearing to read "Heide Jirmscher". Below the signature, there is a small, stylized number "89".

Gennem godt 30 år viser vi derfor større og mindre udstillinger med exlibris fra museets samlinger, som præsenterer en bestemt kunstner eller kunstnere fra et land eller område. Ligeledes har mange udstillinger bestemte temaer eller motiver. I samarbejde med andre museer blev der skabt store udstillinger som f.eks. 'Europa og Tyren' og i de senere år har vi vist et af de mest interessante projekter, de internationale exlibris-biennaler fra Polen, nærmere betegnet fra middelalderborgen Malbork.

A handwritten signature in cursive script, reading "Plank", with the number "89" written below it.

Med denne nye række af 'Portrait-Udstillinger' vil vi fremover præsentere exlibris af nogle af de bedste nulevende kunstnere fra mange lande, for at vise kvaliteten og skønheden i det moderne grafisk udformede bogejermærke for derigennem at skabe interesse hos museets besøgende. Måske kan den ene eller anden føle sig fristet til at anskaffe sig et exlibris.

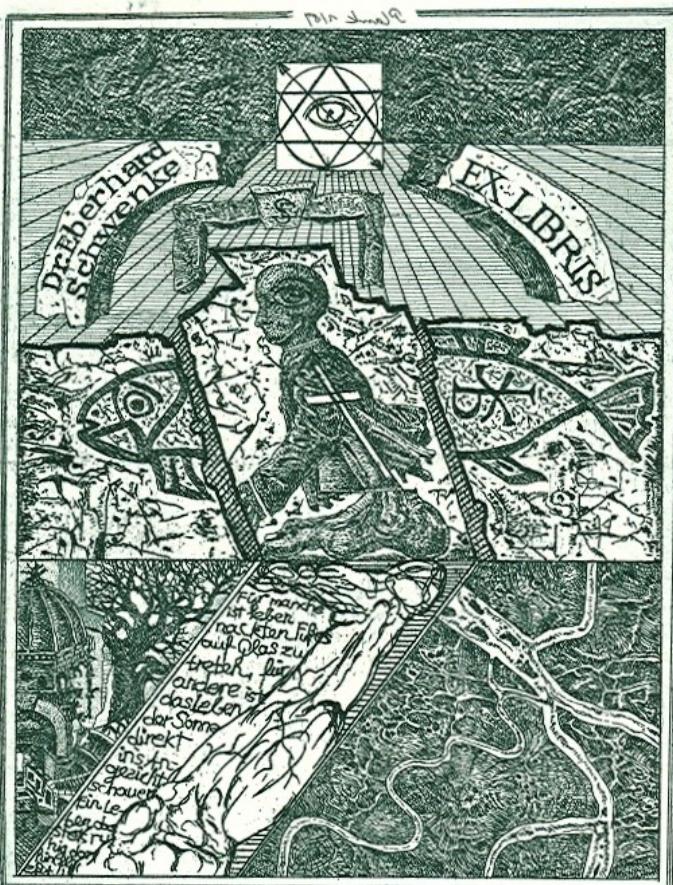


A handwritten signature in black ink, appearing to read "P.L." above a diagonal line, with the number "89" written below it.

Det er dejligt, at det er lykkedes for museet at få kontakt med nogle af nutidens bedste kunstnere og derigennem få mulighed for at gennemføre denne udstillingsrække af internationalt format.

*

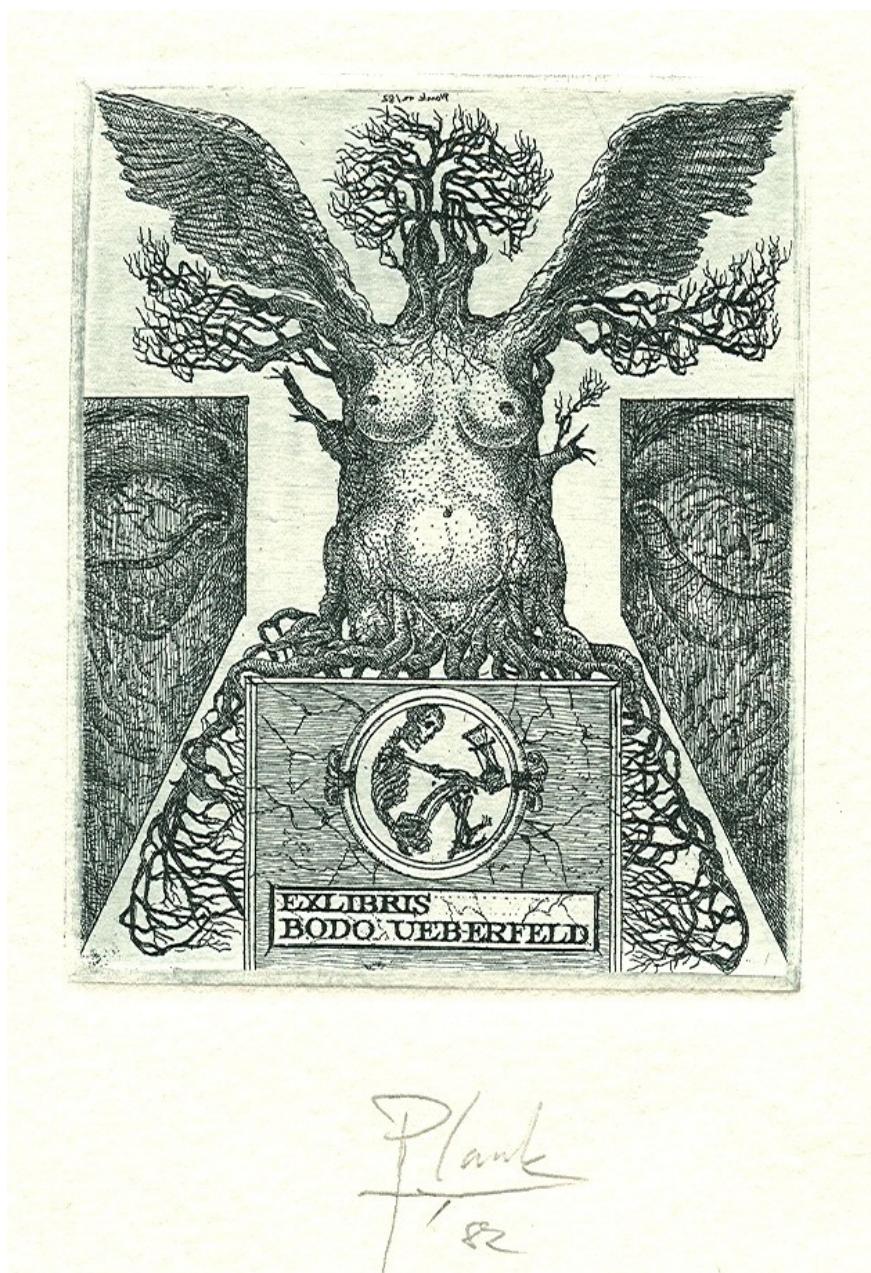
Das Frederikshavn Kunstmuseum besitzt eine der größten Exlibris-sammlungen der Welt und sieht es als seine Aufgabe, durch regelmä-



Plank
8.6.07

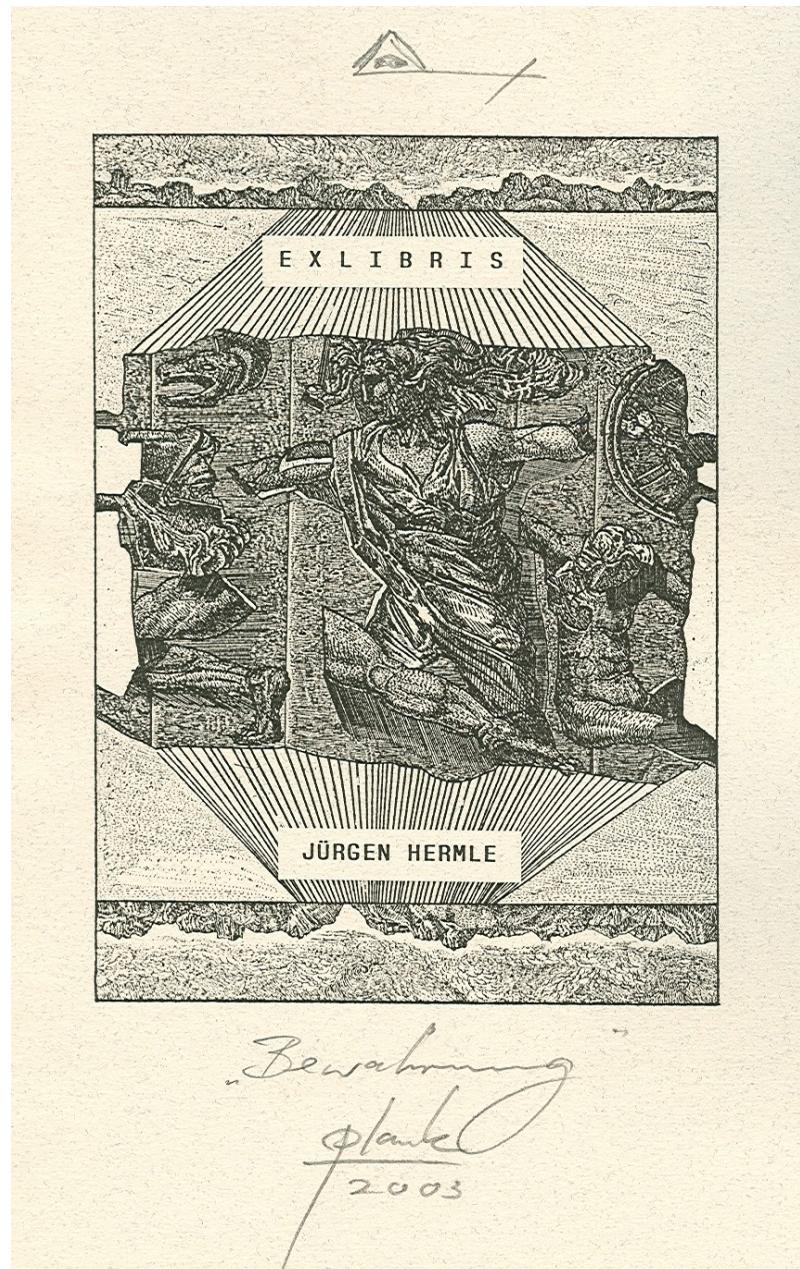
ßige Ausstellungen das Publikum dem grafischen Bucheignerzeichen näher zu bringen.

Seit 30 Jahren zeigen wir daher in größeren und kleineren Ausstellungen Exlibris aus den Beständen des Museums, die einen Künstler oder die Künstler eines Landes vorstellen beziehungsweise bestimmte Themen und Motive. So entstanden in Zusammenarbeit mit anderen Museen große Ausstellungen wie z.B. „Europa und der Stier“. Eben-



so zeigt das Museum regelmäßig die internationale Biennale des Exlibris aus Malbork in Polen.

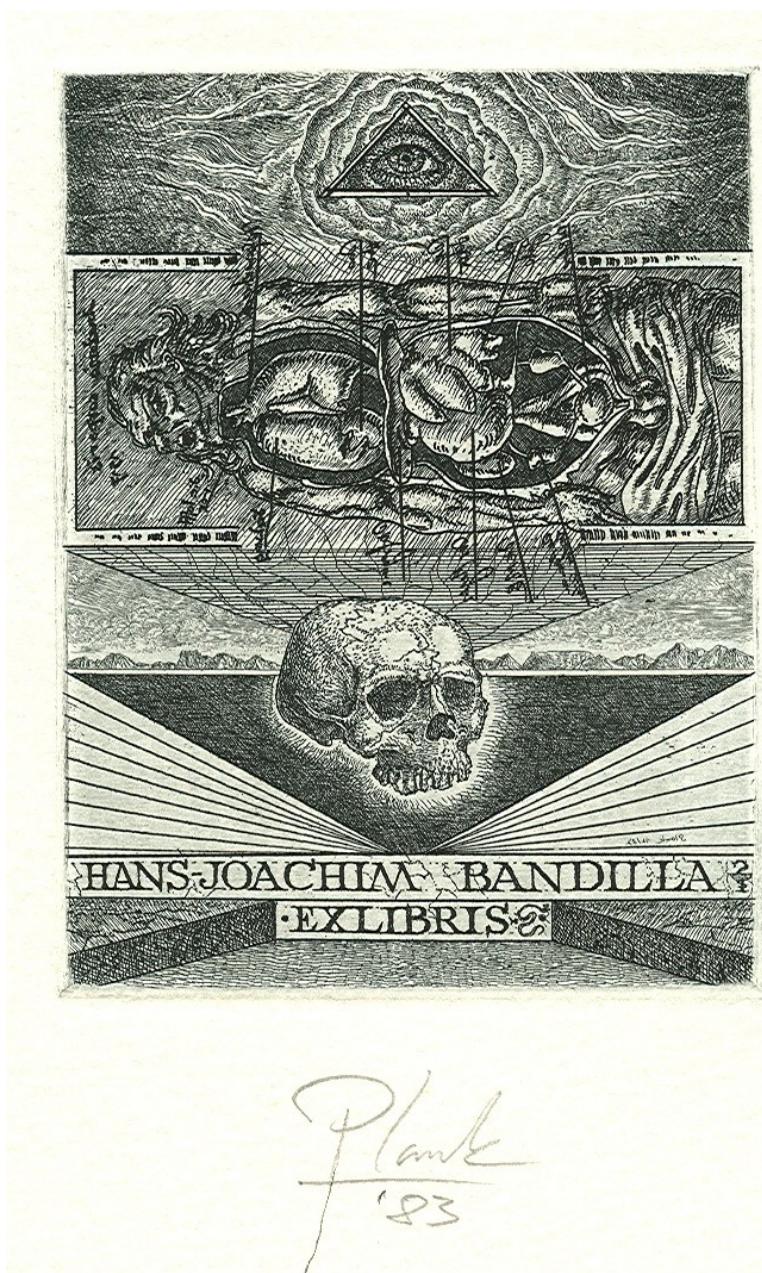
Mit dieser neuen Reihe kleiner „Portrait“-Ausstellungen wollen wir in Zukunft Künstler der Gegenwart mit ihren Exlibris vorstellen, um die Qualität und Schönheit moderner grafisch gestalteter Bucheignerzeichen den Besuchern als Anreiz zu bieten. Hoffentlich wird sich dann der eine oder andere dazu animiert fühlen, ein eigenes Exlibris anzuschaffen.



So ist es dem Museum gelungen, eine Reihe der besten gegenwärtigen Künstler zu einer Zusammenarbeit anzuregen und dadurch diese Ausstellungsreihe ins Leben zu rufen.

*

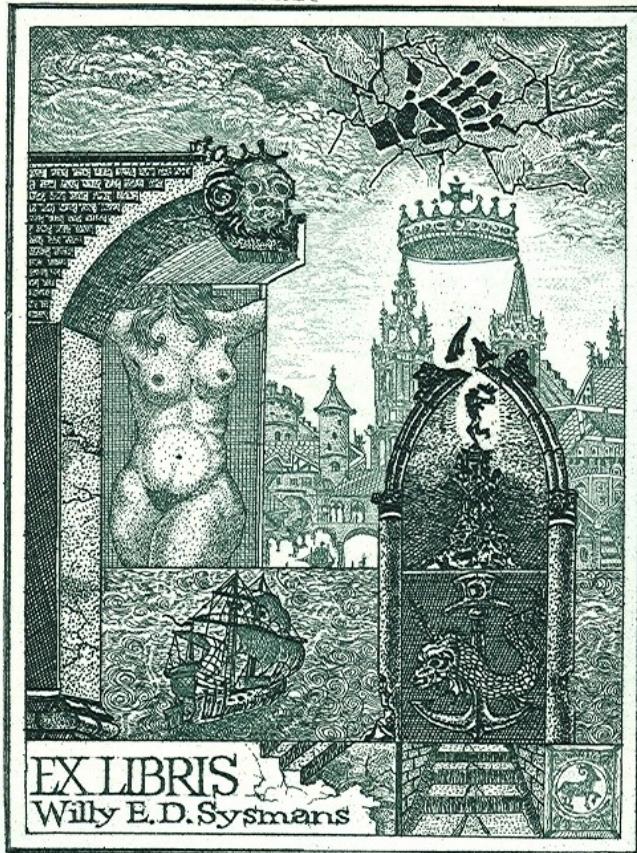
The Frederikshavn Art Museum owns one of the largest bookplate collections in the world and considers it as its obligation to familiarize the general public with graphic bookplates by regular exhibitions.



Plank
'83

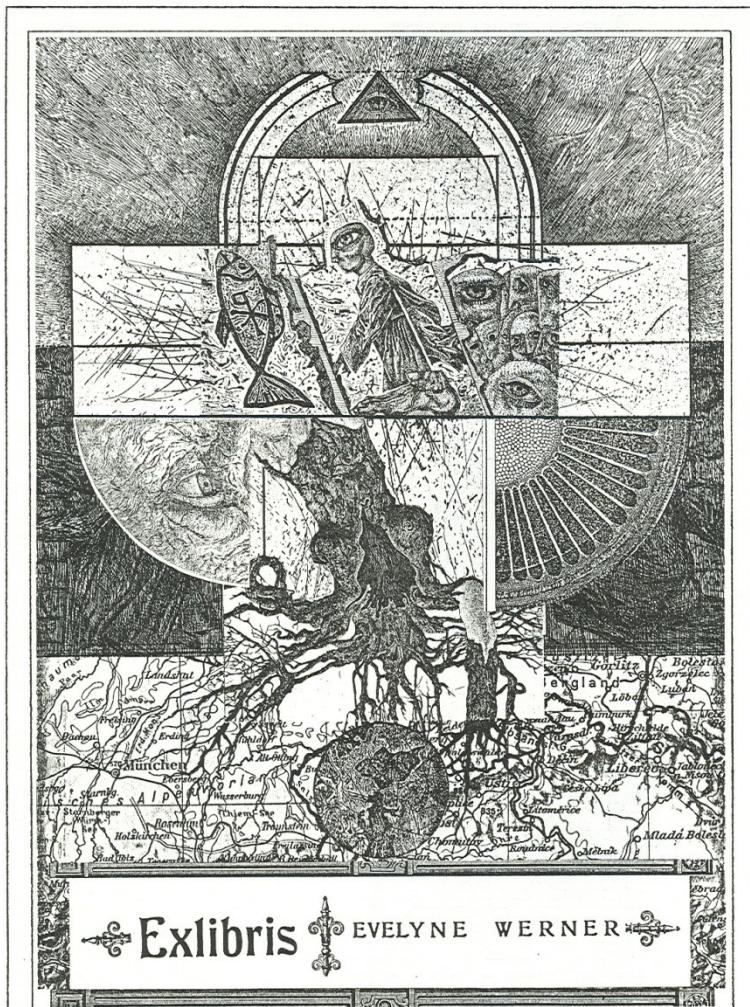
Thus, for 30 years we have shown bookplates from our funds in larger or smaller exhibitions to present one or several artists of a country, or else certain topics or motifs. In cooperation with other museums, major exhibitions like 'Europa and the bull' came into being. Likewise, the museum regularly shows the exhibition of the International Biennial of the Bookplate from Malbork, Poland

In future we want to present the exlibris of contemporary artists with this new series of small 'Portrait Exhibitions' to make visitors



aware of the quality, charm and beauty of the presentday graphic design of bookplates. Hopefully some will feel enticed to commission their own exlibris.

The museum succeeded in motivating a number of the best contemporary artists to cooperate and was thus able to call into life this series of exhibitions.



F.A.

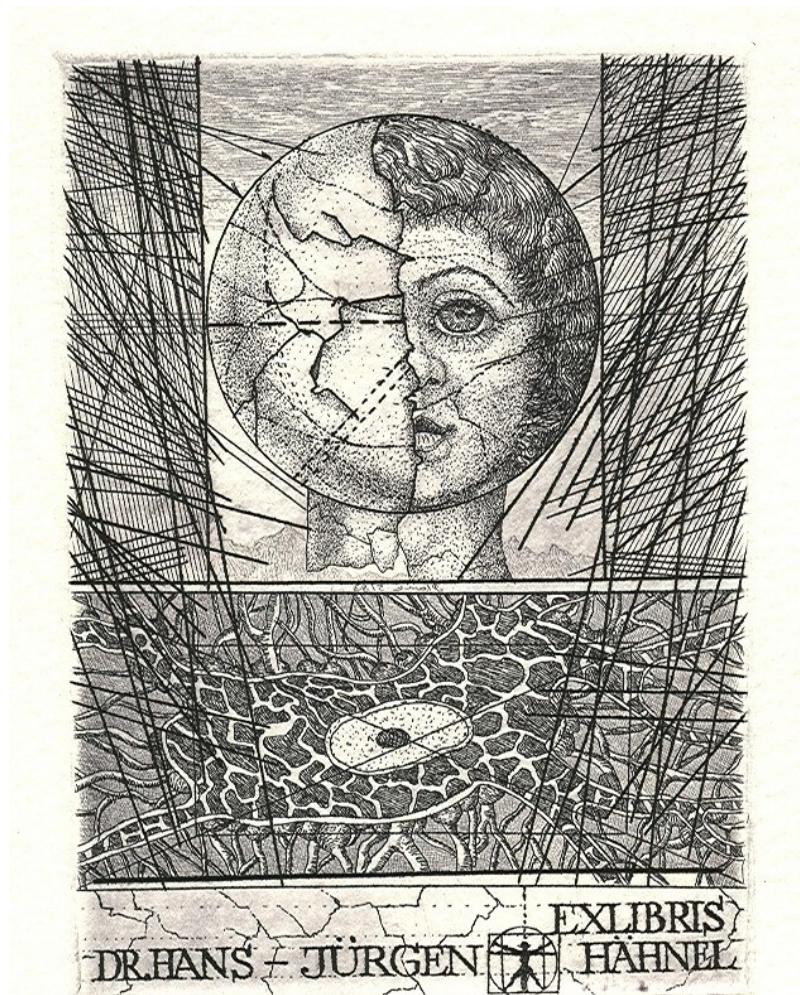
Plank

unterwegs

Vi præsenterer her:

Heinz Plank

Født 1945 i Bad Elster - 1967-72 studium ved Højskole for Grafik og Bogdesign i Leipzig hos prof. Wolfgang Mattheuer og prof. Werner Tübke – Underviser ved Fagskole for anvendt kunst i Schneeberg og ved Kunsthøjskolen Berlin-Weißensee – mesterelev hos prof. Werner Tübke. Arbejder siden 1976 som maler og grafiker.

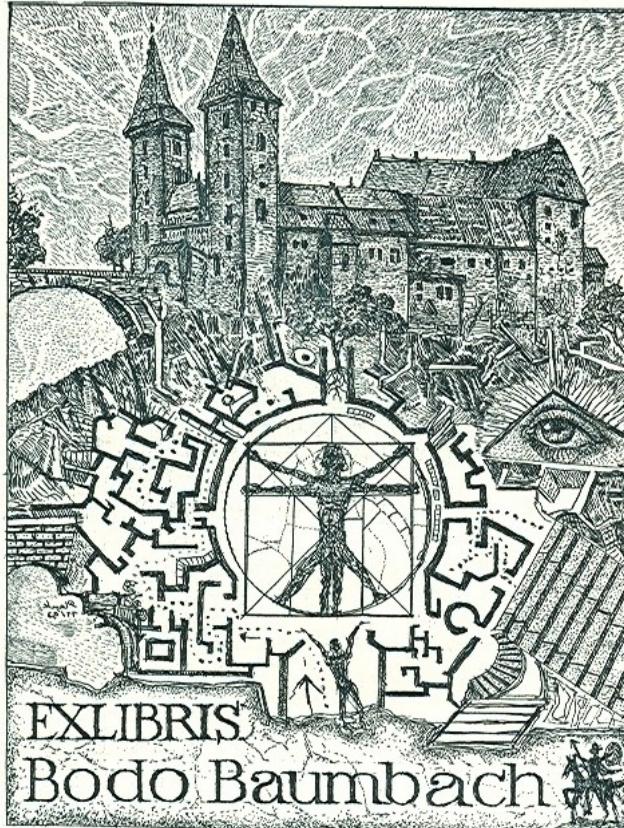


Plank
F '83

Wir stellen vor:

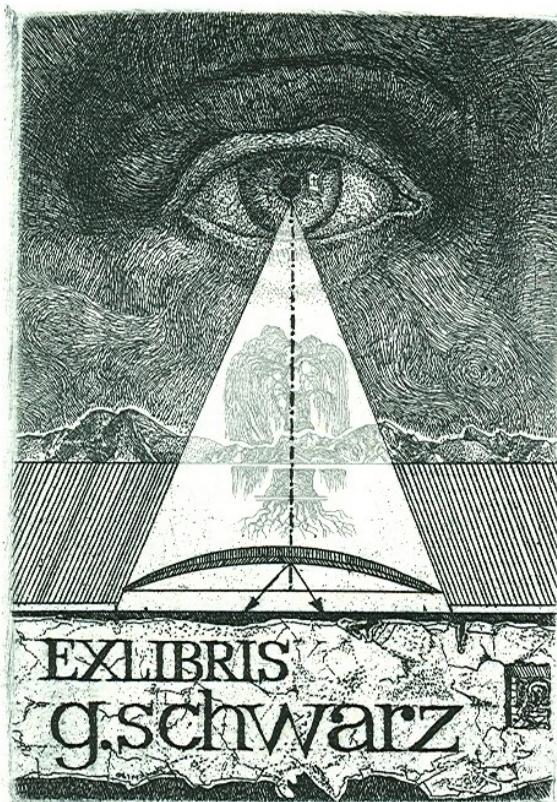
Heinz Plank

1945 in Bad Elster geboren, aufgewachsen in Adorf im Vogtland, Zeichenunterricht bei Otto Scheuch – 1962-65 Lehre als Gebrauchs- werber in Oelsnitz im Vogtland – 1967-72 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig bei den Professoren Wolfgang Mattheuer und Werner Tübke – 1972 Abschluss des Studiums als Dip-



A handwritten signature in cursive script, reading "Plank", followed by the year "1993".

lom-Maler und –Grafiker – 1972 Aufnahme in den Verband Bildender Künstler der DDR – 1972-73 Meisterschüler bei Prof. Werner Tübke – 1974-75 Lehrtätigkeit an der Fachschule für angewandte Kunst in Schneeberg – 1974-75 Oberassistent an der Hochschule für Bildende Kunst in Berlin-Weißensee – ab 1976 freischaffend als Maler und Grafiker in Chemnitz, ab 1996 in Niederlichtenau – ab 1990 Mitglied im Bundesverband Bildender Künstler.



Lothar
1980

A handwritten signature in cursive script, reading "Lothar", followed by a horizontal line and the year "1980" written below it.

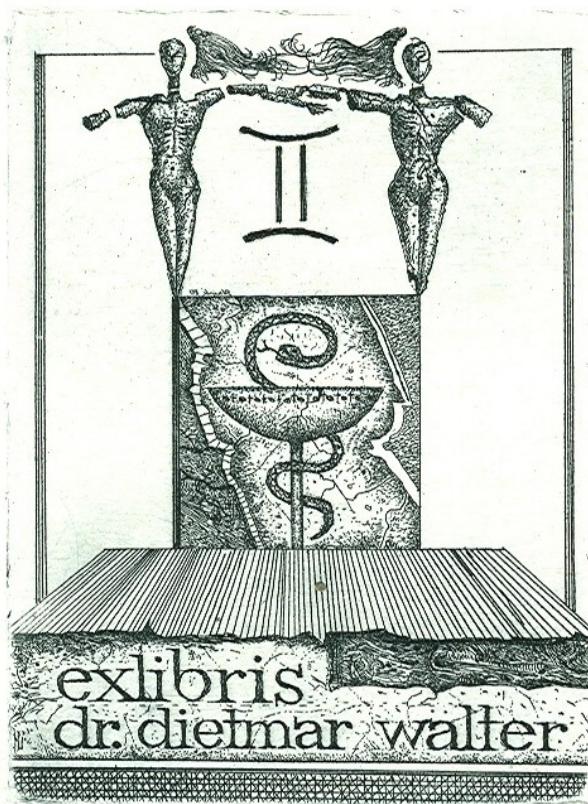
Vilém Stránský¹⁾ schreibt u.a.:

Es ist fast verwunderlich, dass man über ihn in einem ansonsten inhaltsreichen Begleiter (*Lothar Lang: Malerei und Graphik in der DDR 1983*) nur eine kleine Notiz – dazu noch in der Anknüpfung an W. Tübke – findet. Denn er gehört unbestritten zu den besten Malern des Landes sowie auch zur ersten Gruppe von Graphikern der mittleren Generation.



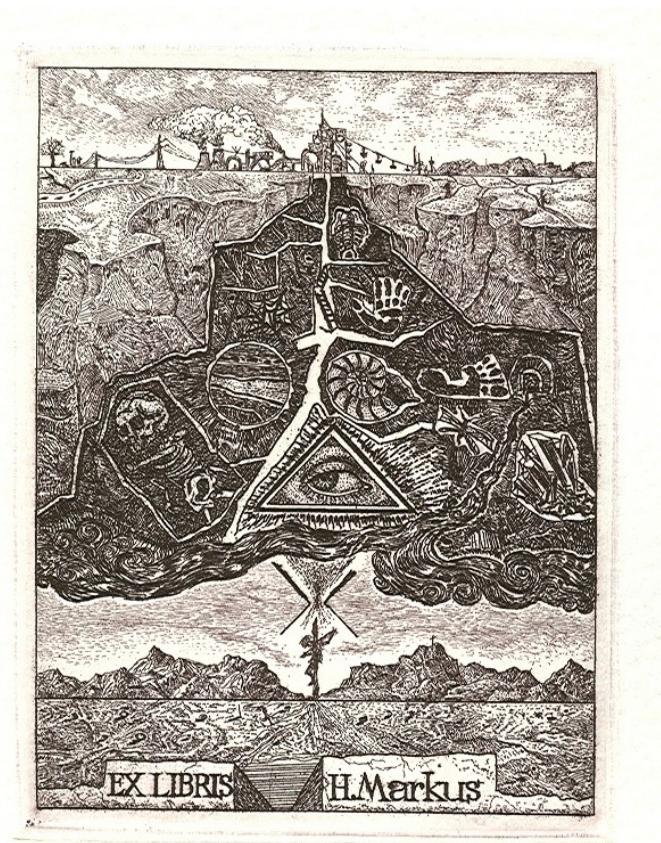
Plank
1986

Seine Auffassung vom Leben als einem schmerzhaften Weg zur Erlösung von der Schuld der Erbsünde spiegelt sich im malerischen wie im graphischen Schaffen wieder. Auf dieser Basis entwickelt sich eine analoge Polarisierung des Irdischen und des Übernatürlichen, des Lebens und des Todes, genauso wie eine Adoration des Schmerzes, der einen untrennbaren Teil unseres Loses auf der Erde bedeutet. Heinz Plank und seine Figuren ergründen den Sinn durch ein in der Polarität von Zeit und Ewigkeit bestehendes Behaustsein: einerseits ein irdisches in der Landschaft der Kindheit und Reife, in der eine geheimnisvolle Verbindung von Toten und Lebenden vorhanden ist und die ein Vorbild des verlorenen Paradieses darstellt, welches sich jedoch



A handwritten signature in cursive script, reading "Plank", with the year "1980" written below it.

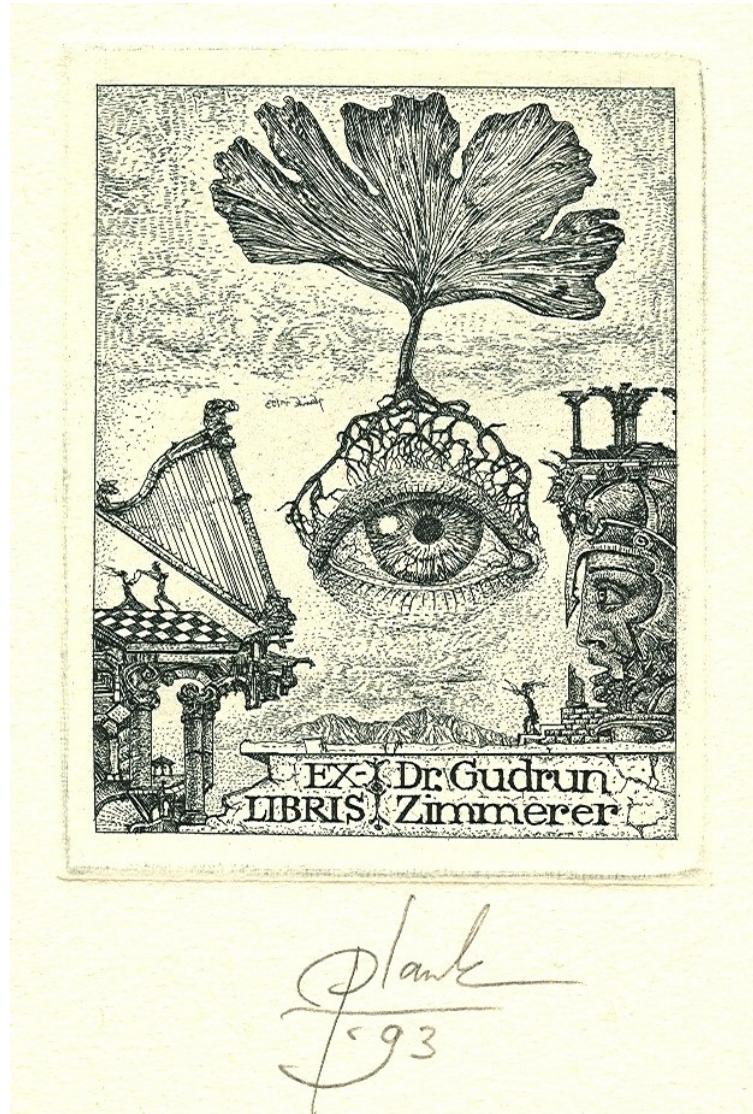
nach und nach von dem Menschen entfernt, andererseits ein geistiges Domizil, ein Dasein höheren Ranges, das echte Daheim, das gleich einer Fata Morgana über den Landschaften des Künstlers schwebt. Ihm nahe zu kommen ist nur durch die Tür des Daheims möglich, hineinzutreten aber nur durch das Tor des Todes. Mit dem Tod erfüllt sich der irdische Weg des Menschen, durch ihn erlangt er das Absolute. Heinz Plank ... ist ein ausgezeichneter Darsteller von symbolischen Inhalten und handwerklich ein Meister feinster Technik. Seine jüngeren Graphiken haben noch mehr an Tiefe und Ausdruckskraft gewonnen. Sie lenken die Aufmerksamkeit des Betrachters auf zwei weitere Aspekte: einerseits auf die Fähigkeit des Künstlers, den zer-



Plank
89

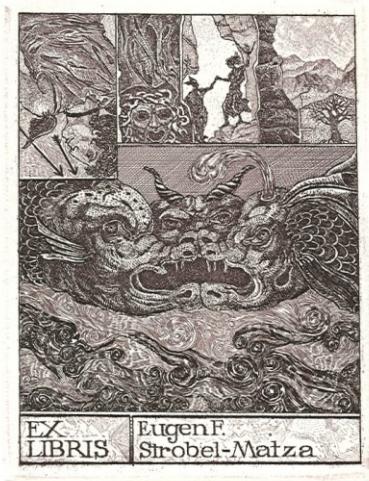
störenden Einfluss der heutigen Welt auf den modernen Menschen zu erfassen, andererseits auf einen existentiellen Charakter von Inhalten, die für uns lebensnotwendig sind.

Doch nun zum graphischen Schaffen. Manchmal erinnern Planks graphische Blätter an ein surrealistisches Stillleben oder an eine Landschaft, weit öfter sind sie jedoch etwas, das in der Anwendung der Methoden einer Kunst- und Gedankencollage entspricht. Er selbst hält sich nicht für einen ausgesprochenen Graphiker, er malt lieber. Eigenartig ist die Tatsache, dass die Malerei Heinz Planks von Farbenreichtum überquillt, während die Graphiken streng einfarbig – meistens schwarz, manchmal blau oder braun getönt – sind. Technisch handelt



es sich ausschließlich um reine Radierungen, ohne Kombination mit Aquatinta, Mezzotinto oder kalter Nadel. Bisher ätzter auf Zink, künftig will er sich auf die Arbeit mit hochwertigen Kupferplatten orientieren. Die Auflagen seiner Graphiken bewegen sich zwischen 50 und 150 Exemplaren, je nach Bedarf. Das Einbeziehen einer reizvollen Schrift in den bisherigen Exlibris gehört nicht zu den stärksten Einfällen des Künstlers, doch die Anmut der entstandenen Blätter wird dadurch nicht geschmälert. Es handelt sich eben nicht um Exlibris im ursprünglichen Sinn des Wortes, sondern eher um freie graphische Blätter, die nachträglich mit einer Erläuterung ergänzt wurden.

¹⁾In: Heinz Plank Beschwerliches Fliegen, Sehsam Verlag Erfurt 2002.



We introduce:

Heinz Plank

Born in 1945 in Bad Elster, he grew up in Adorf/Vogtland. Instruction in drawing by Otto Scheuch – 1962-65 apprenticeship in applied advertising in Oelsnitz/Vogtland – 1967-72 Studies at the Academy for Graphics and Book Art, Leipzig with Prof. Wolfgang Mattheuer and Werner Tübke – 1972 graduation with diploma in painting and graphics – 1972 membership in the Union of Visual Artists in the GDR – 1972-73 master pupil of Prof. Werner Tübke – 1974-75 Teaching at the College for Applied Art, Schneeberg – 1974-75 senior assistant at the Academy of Fine Arts in Berlin-Weißensee – from 1976 freelance painter and graphic artist in Chemnitz, from 1996 in Niederlichtenau – from 1990 membership in the Federal Union of Visual Artists.

Adresse:

Dipl. Maler & Grafiker
Heinz Plank
Am Wäldchen 8
D 09244 Lichtenau
Deutschland

+49 37206/81588

E-Mail: katrin.plank@web.de

Nutidens exlibriskunstnere 74
Exlibriskünstler der Gegenwart 74
Contemporary Bookplate Artists 74

*Frederikshavn Kunstmuseum
& Exlibrissamling*

Produktion: Frederikshavn Kunstmuseum
Skrift: Times New Roman

Exlibrispublikation 558
ISBN 978-87-7317-623-8

© Illustrationer: Heinz Plank

*Frederikshavn Kunstmuseum
& Exlibrissamling
Parallelvej 14 – P.O.Box 47
DK 9900 Frederikshavn
Tlf. +45 9845 9080
www.frederikshavnkunstmuseum.dk
e-mail: kunstmuseum@frederikshavn.dk*

*Nutidens exlibriskunstnere
Exlibriskünstler der Gegenwart
Contemporary Bookplate Artists*

1. B. Dvořaková-Kjulleněnová, CZ
2. Piotr Gojowy, PL
3. Pietro Paolo Tarasco, I
4. Oleg Denysenko, UA
5. Edyta Purzycka, PL
6. István Damó, H
7. Irina Yelagina, RUS
8. Karel Beneš, CZ
9. Robert Baramov BG
10. Yun-Jung Seo, I
11. Piotr Michał Kirkilło, GB
12. Zbigniew Jóźwik, PL
13. Igor Bilykivski, UA
14. Gennady Alexandrov, CZ
15. Alexandr Grigoriev, BY
16. Leo Bednárik, SK
17. Jan Černoš, CZ
18. Peter Velikov, BG
19. Plamenk Čengić, CRO
20. Kazimier Babkowicz, PL
21. Lev Bilykivski, UA
22. Vlastimil Sobota, CZ
23. Roman Nikolaevich Sustov, BY
24. Lanfranco Lanari, I
25. Vive Tolli, EE
26. Veselin Damyanov-Ves, BG
27. Regina Franke, D
28. Josef Werner, D
29. Konstantin Kalynovych, UA
30. Annette Fritzsch, D
31. Nurgül Arıkan, TR
32. Yunus Güneş, TR
33. Peter Dietzsch, D
34. Petr Hampl, CZ
35. Ayrat Teregulov, RUS
36. Bohdan Rutkowiak, PL
37. Adam Czech, PL
38. Eftihia Petala, GR
39. Cees Andriessen, NL
40. Hsiao Ming Hou, RC (Taiwan)
41. Alfonas Čepauskas, LT
42. Iliev-Kokimoto, BG
43. Jurij Jakovenko, BY
44. Hayk Grigoryan, AM
45. Valerijonas Vytautas Jucys, LT
46. Liliana Esteban, RA
47. Virginija Kalinauskaité, LT
48. Ewa Kutylak, PL
49. Eugenia Timoshenko, BY
50. Vladislav Kvartalny, BY
51. Vello Vinn, EE
52. Kay Voigtmann, D
53. Antonietta Viganone, I
54. Yukio Maekawa, J
55. Marcela Miranda, RA
56. Cristina Gladys Muños, RA
57. Marcela Pankok, RA
58. Mauricio Schvarzman, RA
59. Jaroslav Minář, CZ
60. Sergey Parfionov, RUS
61. Olaf Gropp, D
62. Susanne Theumer, D
63. Andreas Raub, D
64. Frank Eißner, D
65. Claudia Berg, D
66. Jüri Arrak, EE
67. Valerio Mezzetti, I
68. Hua Shaoying, CHN (China)
69. K.M. Bak, PL
70. Rudolf Rieß, D
71. Egbert Herfurth, D
72. Marlene Neumann, D
73. Harry Jürgens, D
74. Heinz Plank, D
75. Galina Lwowa, D
76. Detlef Olschefski, D
77. Monika Ritter, D
78. Helga Lange, D
79. Josef Dudek, CZ
80. Henno Arrak, EE

Udstillinger med nutidens exlibriskunstnere 1978-2008
Ausstellungen mit Exlibriskünstlern der Gegenwart 1978-2008
Exhibitions with Contemporary Bookplate Artists 1978-2008

Zygmunt Acedanski / Enric Adserà I Riba / Ruslan Agirba / Jan Agopsowicz / Valentinas Ajauskas / Marie-Louise Albessart / Eduard Albrecht / Lorenzo Alessandri / Zdenko G. Alexy / Cees Andriessen* / Karoly Andrusko / Valentinas Antanavicius / Elena Antimonova / Konstantin Antioukhin / Ettore Antonini / Thomas Arnel* / Henno Arrak / Jüri Arrak / Lou Asperslag / Eva Aulmann / Martin Baeyens* / Tamara Balenko / Janusz Batura / Christian W. Bauditz* / Jan Battermann* / Milan Bauer / Kobi Baumgartner / Cristiano Beccaletto* / Flemming Bech / Ellen Beck / Erhard Beitz* / Igor Bketow / Lew Bketow / David Bekker* / Janusz Benedykowicz / Utz Benkel / Leslie Bennenson / Alex Beran / Ullrich Bewersdorff* / Tomas Bim / Giorgio Birelli / Christian Blaesbjerg / Henk Blokhuis / Karl Blossfeld / Manfred Bofinger / Vladimir Bokan / Anatoly Bondar / Ferenc Bordasz* / Andrzej Bortowski / Grigori Bosenko / Jiri Bouda* / Julie Brabcova* / Sonja Brandes / Joke van den Brandt / Boris Brankov / Willy Braspenning / Simon Brett / Jørgen Brockdorff / Daniel de Bruin / Albin Brunovsky* / Joana Plikionyte Bruziene / Robert Brun / Zdenek Bugan* / Hans Michael Bungter* / Augustinus Burba / N.W. Burmagin / H.C. Bärenholdt / Valentine Le Campion / Pavel Campulka / Hana Čapova / Börge Elwi Carlson / Olga Čehova / Alfonas Cepauskas* / Natalija Černetsova / Dalibor Chatrny / Jaroslav Cheben / Konstantin Chmutin / Per Christensen / Poul Christensen / Vojtech Cinybulk* / Costante Costantini / Jürgen Czaschka / Jaroslav Dajč / Frank-Ivo van Damme* / Viktor Daniel / Stanislav Dawski* / Erik B. von Deden / Danila Dentti / Antonin Dolezal / Josef Dudek / Lenke Diskay / Oriol M. Diví / Zbigniew Dolatowski* / Jürgen Dost* / Istvan Drahos / Jerzy Druzycki / Dafinel Duinea / Stano Dusik / Stasius Eidrigevicius / Andrejs Eizans / Andy English / Charles Favet / Leopold Feichtinger / Otto Feil / Henryk Feilhauer / Eduardo Dias Ferreira / Antonio Pais Ferreira / Antal Fery / Rolf Fleischmann / Michael Florian* / Regina Franke* / Annette Fritzsch / Gerard Gaudaen* / Vladimir Gazovic / μ* / Olaf Gropp / Ernst Grünewald / Jiri Hadlac / Siegmund Hammermann / Petr Hampl / Yoshiaki Hara / Eva Haskova / Jan Hasso-Agoposowicz / Hans Hauke / Alain Hautekiet / Jíří Havlicek / Bruno B. Heim / Alexandra von Helberg / Egbert Herfurth* / Karl-Georg Hirsch* / Pavel Hlavaty* / Stanislav Hlinovsky / Toni Hofer / Helmira Honkanen / Emiel Hoorne / Jaroslav Horanek / Hans Hornhaver / Flemming Horsgård / Hermina Horvath* / Sergey Hrapov / Miroslav Houra* / Siegfried Otto Hüttengrund / Hermann Huffert* / Saulius Ikamas / Heinrich Ilgenfritz / Sergey Ivanov / S.G. Ivenski / Juri Jakovenko / Albert Jærn / Vytautas Jakstas / Wojciech Jakubowski* / Michel Jamar / Zbigniew Janeczek / Dusan Janousek* / Piet Janssens / Ludmila Jirinčova* / Zbigniew Jozwik* / Valerijas Jucys / Harry Jürgens* / Johannes Juhansoo / Vlastimil Kacirek / Vlastimil Kacírek / Jaroslav Kaiser / Mirko Kaizl / Anatoli Kalaschnikow* / Richard Kaljo / Dusan Kallay* / Kamila Kalloyova-Stanclova / Lajos Kamper / Raimo Kanerva / Onnik Karafilian / Jana Kasalova* / Ladislav J. Kaspar* / S. Katauskas / Jan Kavan / Nina Kazimova / Laszlo Kekesi / Innokenty Keleynikov / Monika Huger Keller / Philipp Roger Keller / Andrij Kens / Hristo Kerin / Reva Kern / Jenö Kertes Kollmann / Ramonas Kestutis / Sergey Kharuk / Mirjam Kinos / Sergey Kirnitsky / Vincas Kisarauskas* / Saule Kisarauskiene* / Max Kislinger / Jozsef M. Kiss / Jelena Kisseljova* / Richard Kivit / Bozena Kjullenanova / Krzysztof Kmiec / Antanas Kmiliauskas* / Miroslav Knap / Peter Kocak / Paul Koch / Rudolf Koch* / Jo Kohn / Raivo Kolka / Ernst Kollom / Vladimir Komarek / Luba Koncekova-Vesela / Robert König / Marta Kopasz / Rudolf Kopylov / Vladimir Kopylov / Vladimir Kortovich / Elly de Koster* / Emil Kotrba* / Bohumil Kratky* / Gerschon Krawzow / Jana Krejčova / Orest Kriworutschko /

Otto **Kuchenbauer** / Fritz **Kühn** / Bernhard **Kuhlmann** / Oldrich **Kulhanek** / Jo Erich **Kuhn** / Serik **Kulmechthkenov** / Leonid **Kuris** / J.W. **Kutznetzow** / Jak **Kuusk** / Anneke **Kuyper** / Ieva **Labutyte** / Helga **Lange*** / Frans **Lasure** / Alena **Laufrova** / Moira de **Lavenue*** / Peter **Lazarov** / Abel **Lee** / Mariaelisa **Leboroni*** / Barbara **Lechner** / Walther **Lehmann** / Angela **Lemaire** / Lembit **Lepp** / Mart **Lepp*** / Michaela **Lesarova-Roubičova** / Rajmund **Lewandowski** / Josef **Liesler** / Giovanni Berio **Ligustro** / Jørgen **Lindhardt*** / Marius **Liugaila** / Lembit **Löhmus*** / Wojciech **Łuczak*** / Jardar **Lunde** / Malou Oi Yee Hung / Martin **Manolijn** / Otakar **Marik** / Jenny **Markakis** / Guido **Mariman** / Miroslav **Matous*** / Thijs **Mauve** / Lorentz **May*** / James **McCready** / Jan **Meeus** / Josef **Menýhart** / Jocelyn **Mercier** / Daniel **Meyer** / Zdenek **Mézl** / Rastislav **Michal** / Petr **Minka** / Giuseppe **Mirabella** / Valery **Mishin** / Tokio **Miyaschita** / Joris **Mommen** / Gustav **Mootse** / Anatolij M. **Mosjitschuk*** / Tibor **Moskal** / Laszlo L. **Nagy** / Hristo **Naidenov** / A. **Nagowizin** / Arpad **Nagy** / Arpad Daniel **Nagy** / Johann **Naha** / Jerzy **Napieracz** / Joszef **Nechansky** / Karel **Nemec** / Jürgen **Nemetz** / Sergey **Nesterchuck** / Jíří **Neuwirt** / Patricia **Nik-Dad*** / Miloslav **Novacek** / Karel **Oberthor*** / Ewald **Okas*** / Jorge **Oliveira** / Detlev **Olschewski*** / Maret **Olvet** / Yasushi **Omoto** / Karol **Ondrejčka*** / Juri **Orlov** / Zbigniew **Osenkowski** / Elfi **Osiander** / Anuar **Otegen-Tana** / Herbert S. **Ott** / Norbert H. **Ott** / Hannu **Paasasmaa** / Bernharde **Pankok** / Sergey **Parfionov** / Hedwig **Pauwels** / Hilary **Paynter** / Frank **Pedersen** / Thomas **Pedersen** / Hasip **Pektaş** / Edmund Peter / W.W. **Petersen** / J. **Petrauskas** / Werner **Pfeiler*** / Attila **Piller*** / Joana **Plikonyte-Bruziene** / Henryk **Plociennik*** / Imbi **Ploompoo** / Valerii V. **Pokatov** / Kaljo **Pöllu** / Ottmar **Premstaller*** / Heinrich **Preuß** / Richard **Preusse** / Tadeusz **Przykowski** / Arkady **Pugachevsky*** / Gennady **Pugachevsky*** / Ferenc **Rakoczy** / Klemens **Raczak** / Kestutis **Ramonas** / Petras **Rauduve** / German **Ratner** / Petras **Repsys** / Denis **Reutov** / Richard **Rother** / Wilhelm **Richter** / Rudolf **Rieß** / Derek **Riley** / Hubert **Rockenberger** / Pavel **Roučka*** / Jerzy **Rózański** / Leszek **Rozga** / Dainis **Rožkalns** / Pam G. **Rueter** / Igor **Rumanski** / Ladislav **Rusek*** / Lynn Paula **Russell** / P. Theodor **Rutishauser** / Julio F. **Saez** / Karel **Šafar** / Yomejiro **Sato** / Victor **Schapil*** / Leonid **Schetnev** / Werner **Schinko** / Henry **Schærvén** / Eber **Schmidt** / Eugen **Schmidt** / Erich **Schöner** / Helmut **Seehausen** / Junichiro **Sekino** / Mark F. **Severin** / Har **Siekman** / Aune **Siim** / Hugo **Silbersky** / Renata Rea **Šimliková** / Pavel **Simon** / Kjeld **Simonsen** / Erik **Skjoldborg*** / Vlastimil **Sobota** / Leida **Soom** / Konstanty Maria **Sopoko** / Siegmund **Sos** / Aak **Spronk** / Mads **Stage** / Gerhard **Stauf** / Ab **Steenvoorden** / Bela **Stettner** / Eva **Stockhaus** / Karl Franz **Stock** / Lou **Strik** / Leonid **Stroganov** / Franz **Stummvoll** / Vladimir **Suchanek*** / Elena **Sukhova** / Jaroslav **Sváb*** / Karel **Svolinsky** / Bela **Szabo** / Tadeusz **Szumarski** / Gerhard **Tag** / Deszo **Takacs** / Gabor **Takács** / Vladimir **Taran** / Erkki **Tanttu** / Hristo **Tsatsinov** / Istvan **Tempinsky** / Marina **Terauds** / Anna **Tikhonova** / Hedwig zum **Tobel** / Väino **Tönisson** / Bronnislaw **Tomecki** / Rozsa **Toth** / Erkki **Tuominen** / Giovanni **Turria** / Sergey **Tukanov** / Gian Luigi **Ubaldi*** / Peteris **Upitis*** / Peter **Ürmös** / Silvi **Väljal** / Karoly **Varkonyi** / Axel **Vater** / Aliona **Vauchok** / Katarina **Vávrová** / Antje **Veldstra** / Zoltan **Vén** / Henrietta **Vepstas** / Mikhail **Verkholtsev** / Jozsef **Vertel** / Antoon **Vermeylen** / Gianni **Verna** / Elita **Viliama** / Vytautas O. **Virkau** / Antonio **Viviano** / Eva **Vlasakova*** / Jaroslav **Vodrazka*** / Oswin **Volkamer*** / Yvonne de **Vries** / Elena **Vutova** / Olga **Vychodilova** / Richard **Wagener** / Jerzy **Waygart*** / Elfriede **Weidenhaus*** / Josef **Weiser** / Tyrsus **Wenhrynowicz** / Josef **Werner** / Pieter **Wetselaar** / Muggi / Peter **Wolbrandt** / Remo **Wolf*** / Cor de **Wolff** / Anthony **Wood** / Czeslaw K. **Wos** / Krystyna **Wroblewska*** / Paolo **Zanussi** / Agnieszka **Zawadzka** / Karel **Zeman** / Italo **Zetti** / Marziya **Zhaksygaria** / Erhard **Zierold** / Wim **Zwiers**.

*) udstillet flere gange, mehrmals ausgestellt, several times exhibited

